



Formel 3 Euro Serie – Pressemitteilung Nr. 11

07.05.2005

Zweiter Saisonsieg für Lewis Hamilton

Streckentemperatur: 34,0 °C
Luft: 22,0 °C

Zu einer klaren Angelegenheit wurde das dritte Saisonrennen der Formel 3 Euro Serie in den Straßen von Pau/Frankreich. Lewis Hamilton (ASM F3, Dallara-Mercedes) feierte nach 25 Runden auf dem 2,76 Kilometer langen Stadtkurs einen deutlichen Start/Ziel-Sieg. Loïc Duval (Signature-Plus, Dallara-Opel) wurde mit einem Rückstand von 9,39 Sekunden Zweiter vor James Rossiter (Signature-Plus, Dallara-Opel).

Lewis Hamilton ging vom Start weg in Führung, während Adrian Sutil (ASM F3, Dallara-Mercedes) auf der zweiten Position seinen ersten Gang nicht eingelegt bekam und einige Fahrzeuge an ihm vorbeizogen. Als ihm Esteban Guerrieri (Team Midland Euroseries, Dallara-Toyota) auf den ersten Metern noch ans Rad fuhr, war Sutils Rennen vorzeitig beendet.

In der Anfangsphase war Franck Perera (Prema Powerteam, Dallara-Opel) der erste Verfolger des deutlich führenden Hamilton, bis dem Franzose in der vierten Runde die Radaufhängung brach. Loïc Duval übernahm daraufhin die zweite Position, James Rossiter war Dritter. In dieser Reihenfolge überquerten sie auch die Ziellinie. Als Vierter feierte Rookie Guillaume Moreau (Signature, Dallara-Opel) bei seinem Heimspiel sein bestes Ergebnis in der Formel 3 Euro Serie. Der zweitbeste Rookie Sebastian Vettel (Mücke Motorsport, Dallara-Mercedes) machte lange Druck auf Giedo van der Garde (Team Rosberg, Dallara-Opel), doch auf dem engen Stadtkurs gab es kein Vorbeikommen. Der Heppenheimer erreichte bei seinem ersten Pau-Auftritt Platz sieben.

Lewis Hamilton (ASM F3): „Ich hatte ein tolles Rennen. Das Schwierigste war heute, auf dieser anspruchsvollen Strecke ständig konzentriert zu bleiben und keine Fehler zu machen. Es war wichtig, das ich den Start gewonnen habe und als Erster in die erste Kurve eingebogen bin. Danach hatte ich das Rennen unter Kontrolle.“

Loïc Duval (Signature-Plus): „Es war nicht einfach, heute auf das Podium zu fahren. Ich bin als Fünfter gestartet und fuhr dann hinter Franck Perera auf Platz drei. Als er ausschied, habe ich mich darauf konzentriert, Platz zwei zu halten. Lewis war schon zu weit weg.“

James Rossiter (Signature-Plus): „Leider kam Adrian Sutil am Start nicht richtig weg. Dadurch zog Loïc an mir vorbei. Ingesamt ist es ein tolles Ergebnis, denn schließlich bin ich gestern zum allerersten Mal in Pau gefahren. Dann gleich auf dem Podium zu stehen, ist bei dieser anspruchsvollen Strecke spitze. Ich versuche, es morgen zu wiederholen.“

Formula 3 Euro Series

Press- & Public Relations
ITR e.V.

Kay-Oliver Langendorff

Blumenstraße 4

D-65189 Wiesbaden

Tel +49(0)611/34 1177-0

Fax +49(0)611/34 1177-7

Mobil +49(0) 172/ 10323 32

media@f3euroseries.com

www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com